

Interner Vermerk	Datum	Mitarbeiter
Kenn-Nr.:		
Dokumente auf Vollständigkeit geprüft		
Zulassung	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Nein / Begründung:		

IHK zu Coburg
 Marina Morgenroth
 Schloßplatz 5
 96450 Coburg

ANMELDUNG zum Vorbereitungslehrgang

Lehrgang	Entgelt*	voraussichtlicher Start
<input type="checkbox"/> Geprüfte/r Fachwirt/in im Gesundheits- u. Sozialwesen	3.200,00 €	Frühjahr 2019
<input type="checkbox"/> Geprüfte/r Industriefachwirt/in	3.200,00 €	Frühjahr 2019
<input type="checkbox"/> Geprüfte/r Technische/r Fachwirt/in	3.800,00 €	Frühjahr 2019
<input type="checkbox"/> Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in	3.200,00 €	Frühjahr 2019
<input type="checkbox"/> Geprüfte/r Betriebswirt/in	3.500,00 €	Herbst 2019
<input type="checkbox"/> Geprüfte/r Technische/r Betriebswirt/in	3.350,00 €	Herbst 2019
<input type="checkbox"/> Geprüfte/r Bilanzbuchhalter/in	3.850,00 €	Herbst 2019
<input type="checkbox"/> Geprüfte/r Industriemeister/in Mechatronik	4.500,00 €	Herbst 2019
<input type="checkbox"/> Geprüfte/r Industriemeister/in Metall	4.500,00 €	Herbst 2019
<input type="checkbox"/> Geprüfte/r Logistikmeister/in	4.500,00 €	Herbst 2019

*Alle Kosten sind zzgl. Prüfungsgebühren, die Rechnungsstellung erfolgt in Raten.

Anmeldungen die nach dem jeweiligen Anmeldeschluss bei der Kammer eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden. Den Anmeldeschluss entnehmen Sie bitte dem Weiterbildungsprogramm oder unserer Homepage: www.coburg.ihk.de.

Vorname _____

Nachname _____

Straße _____

Hausnummer _____

Postleitzahl _____

Wohnort _____

Geburtsdatum _____

Geburtsort _____

☎ privat _____

☎ Arbeit _____

E-Mail _____

Folgende Unterlagen sind der Anmeldung beizulegen:

Benötigte Unterlagen zur Zulassungsprüfung entnehmen Sie bitte der geltenden Prüfungsordnung.

- Nachweis über abgeschlossene Berufsausbildung
- Tätigkeitsnachweis über erforderliche Berufspraxis, ausgestellt vom Arbeitgeber oder Arbeitszeugnis
- Berufsausbildungs- und Tätigkeitsübersicht oder Tabellarischer Lebenslauf
- Zeugnisse und Bescheinigungen über absolvierte Fortbildungsmaßnahmen

Bitte beachten Sie:

Unvollständig ausgefüllte oder belegte Anmeldungen werden zurückgewiesen.
Die vorgelegten Unterlagen verbleiben in der Lehrgangsakte und werden nicht wieder zurückgegeben.
Sie erklären sich damit einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten gespeichert und verarbeitet werden.

Erklärung

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben und der Zeugniskopien.

An wen soll Rechnung über das Lehrgangsentgelt ausgestellt werden? Teilnehmer Firma

Firmenname _____

Straße _____

Hausnummer _____

Postleitzahl _____

Ort _____

Datenschutz- und wettbewerbsrechtliche Einwilligung

Ihre Daten werden zum Zwecke der Vertragsabwicklung verarbeitet.
Beachten Sie bitte die Pflichtinformationen nach Art. 13 DSGVO in diesem Dokument.

Ich willige ein, dass die IHK zu Coburg meine oben angegebenen Daten zur Information über das Weiterbildungsprogramm und Veranstaltungen der IHK zu Coburg per E-Mail verwendet.
Diese Einwilligung kann unter IHK zu Coburg, Schloßplatz 5, 96450 Coburg jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift Lehrgangsteilnehmer/in

Ort, Datum

Firmenstempel und Unterschrift
(nur bei Rechnung an die Firma)

Bitte nicht vergessen, auch die Teilnahme- und Zahlungsbedingungen für Weiterbildungsveranstaltungen der IHK zu Coburg durch Ihre Unterschrift anzuerkennen!

Antrag auf Aufstiegs-BAföG gewünscht?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
--	-----------------------------	-------------------------------

Teilnahme- und Zahlungsbedingungen für Weiterbildungsveranstaltungen der IHK zu Coburg

Anmeldung, Vertragsschluss:

Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Teilnahme- und Zahlungsbedingungen der IHK zu Coburg an. Die Anmeldung zur Teilnahme an Veranstaltungen erfolgt bei Kursen und Lehrgängen schriftlich auf einem besonderen Anmeldeformular, bei Tagesseminaren in Textform. Sofern die IHK nicht ausdrücklich die Belegung von Teilveranstaltungen zulässt, kann die Anmeldung nur für Veranstaltungen insgesamt erfolgen. Sie soll innerhalb der in den Veranstaltungsunterlagen genannten Frist, sonst bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung, bei der IHK eingegangen sein. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt bis zum Termin des Anmeldeschlusses. Bei Lehrgängen mit IHK-Prüfungen sind die jeweils gültigen Teilnahmevoraussetzungen zu berücksichtigen. Mit Zugang der Teilnahmebestätigung in Schriftform kommt der Vertrag zustande.

Zahlung:

Der Teilnehmer hat das Entgelt für die Veranstaltung ohne Abzug und unabhängig von Leistungen Dritter (z. B. Arbeitsamt, Arbeitgeber) sofort mit Rechnungsstellung vor Veranstaltungsbeginn zu entrichten. Dabei sind die vollständige Rechnungsnummer und die Bezeichnung der jeweiligen Veranstaltung anzugeben. Erstrecken sich Lehrgänge über mehrere Lehrgangsabschnitte oder Semester (6 Monate), können Teilzahlungen gewährt werden. Bei diesen Lehrgängen bleibt eine Erhöhung des Entgelts für nachfolgende Teile bzw. Semester vorbehalten, sofern der Teilnehmer nicht das gesamte Kursentgelt im Voraus entrichtet hat. Lehrmittel, Verpflegung und Testentgelte bzw. Prüfungsgebühren werden gesondert berechnet.

Rücktritt:

Der Teilnehmer kann bei Seminaren bis 7 Werktage, bei Lehrgängen bis vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurücktreten. Bereits gezahltes Entgelt wird in diesem Fall zurückerstattet. Erfolgt der Rücktritt später, ist die IHK berechtigt, 30 Prozent des Veranstaltungsentgelts als Kostenpauschale zu verlangen bzw. einzubehalten. Der Rücktritt hat schriftlich oder in Textform zu erfolgen. Maßgebender Zeitpunkt ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei der IHK. Der Teilnehmer wird von seiner Zahlungsverpflichtung frei, wenn er mit Zustimmung der IHK einen Ersatzteilnehmer stellt. Die IHK wird diese Zustimmung nur verweigern, wenn dem Ersatzteilnehmer Zugangsvoraussetzungen oder die persönliche Eignung fehlen. Im Übrigen bleibt dem Teilnehmer der Nachweis vorbehalten, dass der IHK Kosten überhaupt nicht oder nur in wesentlich geringerer Höhe als die jeweilige Pauschale entstanden sind.

Widerrufsbelehrung nur für Verbraucher, deren Vertrag mit Hilfe von Fernkommunikationsmitteln (z. B. Brief, Telefon, Fax, E-Mail, Internet) zustande kam:

Widerrufsrecht:

Sie haben das Recht binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Industrie- und Handelskammer zu Coburg, Schloßplatz 5, 96450 Coburg, Tel.: 09561/7426-23, Fax: 09561/7426-15, E-Mail:doris.koehler@coburg.ihk.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart, in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung.

Kündigung:

Erstrecken sich Lehrgänge über mehrere Lehrgangabschnitte oder Semester, kann der Teilnehmer die folgenden Lehrgangabschnitte bzw. Semester bis zum letzten Unterrichtstag des laufenden Lehrgangabschnitts/Semesters kündigen. Im Übrigen kann der Teilnehmer nur aus wichtigen Gründen kündigen. Die Kündigung hat schriftlich oder in Textform zu erfolgen. Maßgebender Zeitpunkt ist der Eingang der Kündigungserklärung bei der IHK. Die IHK kann aus wichtigen Gründen, wie z. B. nachhaltige Störungen der Veranstaltungen oder Urheberrechtsverletzungen durch den Teilnehmer fristlos kündigen. Ein Anspruch auf Rückerstattung der nicht verbrauchten Entgelte besteht dann nicht. Weitergehende Schadenersatzansprüche der IHK werden hierdurch nicht berührt.

Absage von Lehrveranstaltungen:

Die IHK hat das Recht, bei Vorliegen höherer Gewalt oder bei ungenügender Beteiligung Veranstaltungen abzusagen. Der Teilnehmer wird unverzüglich informiert und bereits gezahltes Entgelt wird erstattet. Weitergehende Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, sofern die IHK nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit trifft.

Dozentenwechsel:

Soweit der Gesamtzuschnitt der Veranstaltung nicht wesentlich beeinträchtigt wird, berechtigen der Wechsel von Dozenten oder Verschiebungen im Ablaufplan weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Entgelts. Die Möglichkeit zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

Haftung:

Die IHK haftet nicht für Schäden des Teilnehmers, es sei denn, der Schaden beruht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der IHK oder ihrer Erfüllungsgehilfen. Unberührt davon bleibt die Haftung für Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Für den Fall der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten wird die Haftung auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt.

Urheberrecht:

Die verwendete Computersoftware und die Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Kopieren und/oder Weitergabe an Dritte ist nur mit vorheriger Einwilligung des Urheberrechtsinhabers zulässig.

Erfüllungsort, Gerichtsstand:

Erfüllungsort für beide Seiten sowie Gerichtsstand ist Coburg, sofern der Teilnehmer Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches ist.

Nebenabreden:

Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

Unwirksame Klauseln:

Im Fall der Unwirksamkeit einzelner Klauseln dieser Bedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen unberührt.

Online-Streitbeilegung

Informationen zur Online-Streitbeilegung gem. Art. 14 Abs. 1 ODR-VO: Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr> finden.

Unsere E-Mail-Adresse lautet: ihk@coburg.ihk.de

Coburg, September 2018

III

DIE TEILNAHME- UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN ERKENNE ICH HIERMIT AN.

Wohnort, Datum

Unterschrift

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück)

An die
Industrie- und Handelskammer zu Coburg
Schloßplatz 5
96450 Coburg
Telefax: 09561/7426-15
E-Mail: doris.koehler@coburg.ihk.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

.....
.....

Bestellt am:

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

.....
Unterschrift des/der Verbraucher(s) (*nur bei Mitteilung auf Papier*)

.....
Datum

Informationspflichten nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) gegenüber Teilnehmern von IHK-Lehrgängen und Seminaren

gem. Art. 13 DSGVO (Erhebung von Daten bei der betroffenen Person) und nach Art. 14 DSGVO (Anmeldung durch Dritte)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung zu einer Veranstaltung der IHK zu Coburg. Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus dem Vertrag. Die IHK zu Coburg benötigt Ihre Daten, um Ihre Anfrage auf Teilnahme an einer Veranstaltung bearbeiten und ggf. den Vertrag mit Ihnen schließen zu können. Wenn Sie oder ein Dritter (z. B. Ihr Arbeitgeber), der die Anmeldung für Sie vornimmt, bei der Anmeldung die erforderlichen Anmeldeinformationen nicht angeben, können Sie sich nicht für eine IHK-Veranstaltung anmelden bzw. angemeldet werden.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Industrie- und Handelskammer zu Coburg
Hausanschrift: Schloßplatz 5, 96450 Coburg
Postanschrift: Postfach 2043, 96409 Coburg
Tel.: +49 9561 7426-0
Fax: +49 9561 7426-50
E-Mail: ihk@coburg.ihk.de

3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Den behördlichen Datenschutzbeauftragten der IHK zu Coburg erreichen Sie unter der o. g. Anschrift, z. H. des Datenschutzbeauftragten
Tel.: +49 9561 7426-17
Fax: +49 9561 7426-50
E-Mail: datenschutzbeauftragter@coburg.ihk.de.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden dafür erhoben, um

- die jeweilige Veranstaltung organisieren und durchführen zu können,
- ggf. Teilnahme-/Prüfbescheinigungen sowie Zeitschriften hiervon ausstellen zu können, Diese erfolgen
 - zur Steigerung der Effizienz von IHK-Produkten u. a. über eine Messung der Kundenzufriedenheit;
 - für eine statistische Aufbereitung von IHK-Produkten zur Entwicklung der Wirtschaft allgemein im IHK-Bezirk Coburg.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO (Vertrag bzw. Vorvertrag) und auf der Grundlage von Art. 4 Abs. 1 i. V. m. Art. 6 Abs. 1 BayDSG i. V. m. Art. 6 Abs. 1 e, Art. 6 Abs. 3 Satz 1 Buchstabe b) DS-GVO (Organisationsuntersuchungen und Geschäftsstatistiken) verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

- Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte findet nur statt, wenn wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind oder Sie vorab in die Datenübermittlung eingewilligt haben.
- ggf. mit der Organisation und Durchführung einer Veranstaltung oder mit deren statistischer Auswertung beauftragte Dienstleister (Auftragsverarbeiter). Unsere Dienstleister haben für diese Verarbeitungstätigkeiten Zugriff auf die Daten.

Zweckangabe

- Übermittlung an Dritte: gesetzliche Pflicht oder Einwilligung
- Auftragsverarbeiter: Organisation und Durchführung einer Veranstaltung oder mit deren statistischer Auswertung, Scandienstleister, Hostler und sonstige IT-Dienstleister sowie externe Administratoren, Wartung und Fernwartung, Entsorger von Akten/Datenträgern.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland/eine internationale Organisation zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Datenlöschung erfolgt unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, bezogen auf Geschäftsbriefe nach sechs Jahren, bezogen auf die Rechnungsstellung nach zehn Jahren, sofern nicht Teilnehmerdaten darüber hinaus benötigt werden, um Zeitschriften bzw. Teilnahmebestätigungen ausstellen zu können. Geben Teilnehmer uns eine Einwilligung zur Weiterverwendung von Daten für Marketing oder z. B. zum Bezug von E-Mail-Newslettern, so erfolgt in diesem Fall mit Widerruf der Einwilligung die Datenlöschung.

8. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK zu Coburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die IHK zu Coburg unter

Tel.: +49 9561 7426-0

Fax: +49 9561 7426-50;

E-Mail: ihk@coburg.ihk.de.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz
Wagmüllerstraße 18, 80538 München

Tel.: +49 89 212672-0

Fax: +49 212672-50

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

www.datenschutz-bayern.de

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die IHK zu Coburg durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.